



Drei Projekte stehen im Focus

SOS Medical Centre

Das SOS Medical Centre in Buru Buru wird seit 2004 durch CHC mit ärztlichen Leistungen und medizinischer Ausstattung unterstützt. In dem, einem SOS Kinderdorf angegliederten Medical Centre betreut ein einheimischer Arzt für Allgemeinmedizin hauptsächlich Menschen, die in der SOS eigenen HIV-Stiftung aufgenommen sind. Das sind ca. 600 Familien, in denen HIV aufgetreten ist und die von Medikamenten über Ernährung bis hin zu Ausbildung und Unterstützung im Arbeitsleben betreut werden. Die deutschen Ärzte der Fachrichtungen Augen- und Kinderheilkunde sowie Gynäkologie, HNO und Zahnmedizin unterstützen die Tätigkeit des einheimischen Arztes, behandeln aber auch Bedürftige aus dem nahen Slumgebiet Buru Buru. Jeweils zwei Ärzte mit unterschiedlichen Fachrichtungen fliegen einmal im Monat nach Nairobi und arbeiten im SOS Medical Centre ehrenamtlich für 3-4 Tage. Die Ärzte nutzen die vorhandenen Strukturen und Einrichtungen des SOS Medical Centres. Ihnen stehen zwei Behandlungszimmer, Personal und ein Labor zur Verfügung.

Das Mothers` Mercy Home (MMH)

Das Mothers` Mercy Home (MMH) ist ein Kinderheim für Waisenkinder, welches 2001 von Frauen der Diözese Mount Kenia South der Anglikanischen Kirche ins Leben gerufen wurde. Viele der Kinder haben ihre Eltern durch HIV verloren. Seit 2004 unterstützt CHC die Kinder mit Kleidung, medizinischer Hilfe und hat in 2008 ein neues Gebäude mit Platz für insgesamt 128 Waisenkinder errichtet. Geplant ist, durch die finanzielle Unterstützung der CHC, den Jugendlichen eine Berufsausbildung zu ermöglichen.

Cargo Human Care Medical Centre

Das Cargo Human Care Medical Centre wurde am 28.02.2009 eröffnet und ist an das neue Gebäude des Mothers` Mercy Home Waisenheim angeschlossen. Es dient der ärztlichen Versorgung sowohl der MMH-Kinder als auch der in der Umgebung wohnenden Menschen - etwa 10.000 Menschen leben dort ohne ärztliche Betreuung. Das Centre wird durchgehend mit medizinisch geschultem, einheimischem Personal besetzt sein und eine kontinuierliche Versorgung der Patienten gewährleisten. Deutsche Ärzte aus den verschiedenen Fachbereichen werden regelmäßig vor Ort akut vorliegende Krankheiten behandeln. Als Spezialisten arbeiten sie unentgeltlich für die, die sich solche ärztliche Hilfe nicht leisten können. Ein Ärzteteam, bestehend aus zwei Ärzten mit unterschiedlicher Fachrichtung wird zweimal im Monat für 3-4 Tage im Cargo Human Care Medical Centre arbeiten.